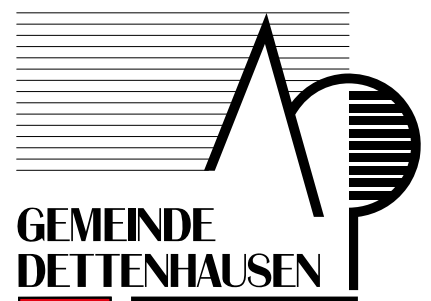


# AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



GEMEINDE  
DETTENHAUSEN



Nummer 12  
Donnerstag, 19. März 2020  
67. Jahrgang

## *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

in den vergangenen Tagen wurden durch die Bundes- und Landesregierung notwendige Maßnahmen ergriffen, um die Ausbreitung der Coronavirus-Pandemie einzuschränken, bzw. zu verlangsamen. Mir ist bewusst, dass diese Viruswelle auch Ihr tägliches Leben teils massiv beeinträchtigt. Bei allen beschlossenen Maßnahmen geht es darum, dass unser Gesundheitssystem die Folgen abfedern kann und nicht zusammenbricht, wenn der tatsächliche Höhepunkt an Krankheitsfällen erreicht ist. Deshalb appelliere ich an Sie, die Maßnahmen, die ergriffen wurden, aktiv zu unterstützen, da diese nur dann Erfolg haben werden, wenn wir alle unsere sozialen Kontakte auf das Notwendigste beschränken.

Diese Situation ist beispiellos in der Geschichte unseres Landes. Deshalb gibt es hierzu auch keine Erfahrungswerte. Nie zuvor wurden öffentliche Einrichtungen auf Wochen geschlossen, Notbetriebe eingerichtet oder die Erreichbarkeit des Rathauses nur auf Telefon oder digitale Medien umgestellt.

Die Gemeinde setzt die von Bund, Land und Kreis zahlreich beschlossenen Vorgaben nach bestem Wissen und Gewissen um. Dabei werden wir insbesondere durch die Landkreisverwaltung bestens unterstützt. Wichtig wird auch sein, dass das öffentliche Leben auch nach dieser Zeit in unseren Kommunen weitergeht.

In dieser schwierigen Situation gilt es, einen besonderen Zusammenhalt zu entwickeln und Freunde, Nachbarn und Mitbürgerinnen und Mitbürger, die vielleicht nicht in der Lage sind, sich selbst optimal zu versorgen, zu unterstützen. Seitens der evangelischen Kirchengemeinde, des Krankenpflegevereins und der Gemeindeverwaltung wollen wir deshalb auch einen Einkaufs- und Hilfsdienst etablieren. Mehr hierzu an anderer Stelle des Amtsblattes.

Ein Thema, welches für uns aktuell umso mehr von Bedeutung sein muss, ist der Umstand, dass die Blutreserven einen bedrohlichen Tiefstand erreicht haben und unbedingt aufgefüllt werden müssen. Am 31.03. wird unabhängig von der jetzigen Situation wieder eine Blutspendeaktion durchgeführt. Bereits jetzt rufe ich Sie ausdrücklich dazu auf, diese zu unterstützen. Denken Sie daran, auch aus ihrem Umfeld, Familien- und Freundeskreis könnte jemand darauf angewiesen sein. Durch Ihre Blutspende können Sie Leben retten.

Wenn Sie noch Fragen haben, dann können Sie diese gerne telefonisch, per E-Mail oder Brief an mich oder an die zuständigen Mitarbeiter/innen der Verwaltung richten.

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen allen von Herzen für Ihr Verständnis, Ihre Unterstützung und Ihre Hilfe bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Aus dem Gemeinderat

### Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 17.03.2020

Bürgermeister Engesser teilte zu Beginn der Sitzung mit, dass die Tagesordnung für die heutige Sitzung aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen mit entsprechenden Vorschriften und Empfehlungen des Landes im Umgang mit dem Corona-Virus verändert wird.

So erfolgte als erster Punkt eine **Mitteilung der Verwaltung** über die aktuelle Situation und die beschlossenen Maßnahmen hinsichtlich dem Umgang mit dem Corona-virus. Weiteres hierzu ist an anderer Stelle des Amtsblattes, der Homepage sowie auf der Facebook-Seite der Gemeinde nachzulesen.

Unter dem Punkt **Ausbau der Kinderbetreuung** stellte die Verwaltung die gemäß der Beschlussfassung des Gemeinderates ausgearbeiteten Varianten für eine mögliche vorübergehende Unterbringung von zwei Kleinkindgruppen mit einer modularen Lösung in der Nähe des Kindergartens Weinhalde sowie den Zwischenstand über die Untersuchung eines evtl. Umbaus des ehemaligen Landengeschäftes in der Lehrackerstraße, ebenfalls als Übergangslösung, vor. Darüber hinaus wurde eine dritte Variante vorgestellt, die eine Errichtung mit Modulen in Holzbauweise auf einem anderen Grundstück vorsieht. Diese Variante orientierte sich an einer in Dußlingen umgesetzten Planung für eine neue zweigruppige Einrichtung und wäre ebenfalls in einem verhältnismäßig kurzen Zeitraum bis Ende des Jahres noch zu realisieren gewesen. Diese Option wurde seitens der Verwaltung deshalb zusätzlich entwickelt, da sich bei der Untersuchung des Projektes herausgestellt hatte, dass insbesondere die Betriebskosten für eine temporäre Aufstellung von Raummodulen in herkömmlicher Bauweise sehr hoch gewesen wären. Die dritte Variante hätte ebenso wie die anderen beiden Varianten auch, alle Möglichkeiten offengehalten, da nach der bisherigen Beschlussfassung vorgesehen war, dass möglichst alle neu zu schaffenden Gruppen langfristig in dem Gebäude untergebracht werden sollten, in dem sich jetzt die Kernzeitbetreuung befindet.

Seitens der Fraktion der Freien Wähler wurde daraufhin festgestellt, dass nach Meinung ihrer Fraktion die Varianten einer Aufstellung von klassischen Raummodulen und einem möglichen Umbau des ehemaligen Ladengeschäftes nicht weiterverfolgt werden sollte. Abweichend von der bisherigen Beschlussfassung und Beauftragung an die Verwaltung wurden folgende Anträge im Wortlaut mit entsprechender Begründung gestellt:

**1. Bau eines 2-stöckigen Kindergartens in Holzmodul-Bauweise analog zu der Gemeinde Dußlingen mit einer Kapazität von 5 Gruppen. Es wird dabei von einem finanziellen Rahmen von ca. 4 Millionen Euro ausgegangen.**

*Begründung: Damit ist mittel- bis langfristig der Bedarf unseres Ortes an Kindergartenplätzen gedeckt. Es ist dabei darauf zu achten, dass sowohl U3 wie Ü3 Gruppen, wie auch die Wichtelgruppe darin Platz finden können.*

*Bund und Land haben den Rechtsanspruch auf einen Kinderbetreuungsplatz festgelegt. Aus diesem Grunde erwar-*

*ten wir eine umfangreiche Förderung dieses Vorhabens durch Bund und Land nach dem Konnexitätsprinzip, oder auf Deutsch: Wer bestellt soll auch bezahlen.*

*Die finale Entscheidung über die Ausführung des Baus wird auch in Abhängigkeit von der Förderung durch die öffentliche Hand gestellt.*

**2. Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom Oktober 2019 zur kurzfristigen Erstellung einer Übergangslösung für den Kindergarten in „Container-Modul-Bauweise“ und der möglichen Überplanung des Schulzentrums**

*Begründung: Aufgrund der zu erwartenden hohen finanziellen Belastung für den Gemeindehaushalt durch den neuen Kindergarten, muss hier ein neuer Ansatz gefunden werden.*

**3. Sollte die Gemeinde durch Bauland-Erschließung Einnahmen durch den Verkauf von Bauplätzen erzielen können, so sind diese Gelder als Sondertilgung für den Kindergarten-Neubau vorrangig einzusetzen. Sinngemäß gilt dies auch für den Verkauf von Gebäuden und Gemeindeflächen.**

*Begründung: Ziel ist es, die Schuldenlast der Gemeinde weiterhin so gering wie möglich zu halten.*

**4. Von der Verwaltung der Gemeinde Dettenhausen erwarten wir bis zur nächsten Gemeinderatssitzung eine klare Darstellung wie sich der Neubau dieses Kindergartens auf die finanzielle Belastung, den Ergebnishaushalt und den Cash flow der Gemeinde auswirkt. Hier erwarten wir eine Vollkostenberechnung, einschließlich der zu erwartenden Personal- und Sachkosten.**

Im Rahmen einer intensiven und kontroversen Beratung wurde mehrfach festgestellt, dass die o.g. Anträge eine völlige Abkehr von der bisherigen Beratung und Beschlussfassung sind. Insbesondere wurde auch seitens der Verwaltung kritisch angemerkt, dass eine Verschiebung der Überplanung des Schulzentrums nicht erfolgen sollte.

Die Anträge 1 und 2 wurden daraufhin mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD, der CDU/Bürgerliche und der Verwaltung beschlossen.

Dem Antrag 3 wurde bei drei Gegenstimmen und einer Enthaltung mehrheitlich zugestimmt.

Der Antrag 4 wurde zurückgezogen. Es wurde stattdessen Einigung darüber erzielt, dass die geforderten Punkte im Rahmen der Möglichkeiten schnellstmöglich von der Gemeindeverwaltung aufgearbeitet werden.

Anschließend stand die Beschlussfassung über den Beitritt und die **Gründung des Zweckverbands Klärschlammverwertung Böblingen** auf der Tagesordnung des Gemeinderats. In der Neufassung der Klärschlammverordnung wird die bodenbezogene Verwertung in der Zukunft untersagt. Darüber hinaus sind die Kläranlagenbetreiber verpflichtet, ab den Jahren 2029 bzw. 2032 Phosphor aus Klärschlämmen zurückzugewinnen. Dies wird zur Folge haben, dass zukünftig die Entsorgung von Klärschlamm deutlich schwieriger werden wird. Aus diesem Grund ist geplant, eine Klärschlammverbrennungsanlage im Standort des Restmüllheizkraftwerks in Böblingen zu errichten und für deren Betrieb einen kommunalen Zweckverband zu gründen. Es ist geplant, dass der Abwasserverband Schaichtal als Betreiber der Kläranlage in Dettenhausen diesem Zweckverband beiträgt. Die Organisation in Form eines Zweckverbands verspricht dabei neben der langfristigen Entsorgung sicher auch eine faire Preisbildung im Sinne der Mitglieder.

Die Mitglieder des Gemeinderats sahen ebenfalls die Vorteile, die in der Gründung eines solchen Zweckverbands liegen und beauftragten die Vertreter in der Versammlungsversammlung des Abwasserverbands Schaichtal, in der nächsten Sitzung am 20. April 2020 den Beitritt des Abwasserverbands Schaichtal zum neuen Zweckverband zu beschließen. Die Beschlussfassung hierüber erfolgte einstimmig.

Die weiteren Punkte der Tagesordnung wurden vertagt.

## Mitteilungen der Verwaltung

### Maßnahmen wegen der Corona-Krise

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat am Freitag die Schließung von Schulen und Kindertagesstätten im gesamten Land ab Dienstag, 17. März, bis nach den Osterferien bekanntgegeben.

Dies ist in der sich verschärfenden Situation eine der effektivsten Maßnahmen zur Abflachung und Verzögerung der Erkrankungswelle durch den Coronavirus.

#### Im Zuge dieser Entwicklungen hat die Gemeindeverwaltung zusätzlich folgende Maßnahmen beschlossen:

Alle gemeindeeigenen Einrichtungen bleiben ab Dienstag, den 17. März 2020, bis vorerst einschließlich Sonntag, 19. April 2020, geschlossen.

Dies betrifft folgende Institutionen:

Das Rathaus bleibt für den Publikumsverkehr geschlossen. Zwingend nötige persönliche Termine sind im Vorfeld telefonisch oder per E-Mail mit den jeweiligen Ämtern, bzw. Mitarbeitern zu vereinbaren. Für telefonische Rückfragen stehen wir Ihnen aber natürlich zur Verfügung.

Das Melde- und Passamt erreichen Sie dabei unter der Telefonnummer 07157 126-35, das Standesamt unter der Durchwahl 126-33.

Geschlossen bleiben zudem:

- Bürgerhaus
- Gemeindebücherei
- Schönbuchmuseum
- Sport- und Festhalle
- Haus im Park
- Jugendhaus

Alle öffentlichen Veranstaltungen der Gemeinde werden bis vorerst einschließlich 19. April 2020 nicht stattfinden. Ebenfalls nicht stattfinden werden Veranstaltungen Externer in gemeindeeigenen Räumlichkeiten.

Externen bzw. privaten Veranstaltern wird dringend empfohlen, alle nicht zwingend nötigen Veranstaltungen in der Gemeinde bis auf Weiteres abzusagen oder zu verschieben.

Bitte beachten Sie auch die neue Corona-Verordnung (Corona-VO) der Landesregierung vom 17.03.2020. Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Coronavirus-Pandemie gemeinsam überstehen

### Aufruf zur „Nachbarschaftlichen Hilfe“

Wir stehen alle vor der Herausforderung, die Coronavirus-Krise gemeinsam gut zu überstehen. Wir möchten Sie deshalb hiermit bitten, sich auch um Ihre Nachbarn, Freunde oder Verwandte, welche zu den Risikogruppen gehören zu kümmern. Wenn Sie selbst keiner Risikogruppe angehören und sich gesund fühlen, schauen Sie doch, ob Sie den Bedürftigen in irgendeiner Weise, sei es beim Einkaufen, der Gang zur Apotheke oder sonstige Erledigungen, unter die Arme greifen können. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie zu den Betroffenen immer fürsorglich den nötigen Abstand halten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

### Wir wollen Dettenhausen miteinander vernetzen – machen Sie mit!

Die Gemeindeverwaltung, die evangelische Kirchengemeinde und der Krankenpflegeverein möchten einen Einkaufs- und Hilfsdienst für die älteren und gefährdeten Menschen in unserer Gemeinde organisieren. Personen ab 65 Jahre und alle mit einer Vorerkrankung gehören den Risikogruppen an und drohen, schwer zu erkranken. und sollten daher zu Hause bleiben und auch nicht mehr selbst zum Einkaufen gehen. Viele aus dieser Personengruppe sind sicher gut von Angehörigen versorgt, doch gibt es sicher auch einige unter ihnen, die einen Einkaufsdienst benötigen. Ebenso möchten wir denjenigen behilflich sein, die sich im Moment in häuslicher Quarantäne befinden. Bitte scheuen Sie sich nicht, das Hilfsangebot anzunehmen.

Melden Sie sich bitte zur Weitervermittlung an das Pfarramt, Herr Kreuser, Tel. 07157-520713.

Ebenso können Sie sich an die Gemeindeverwaltung, Tel. 07157-1260, wenden, welche auch zur Weitervermittlung zur Verfügung steht.

### Wir freuen uns über ehrenamtliche Helfer!

Wenn Sie nicht zu einer Risikogruppe gehören, sich gesund fühlen und sich vorstellen können, sich an einem solchen Dienst zu beteiligen, dürfen Sie sich gerne an Frau Fabian, erreichbar mittwochs und donnerstags von 9.00 – 10.30 Uhr unter der Telefonnummer 07157-12638 oder per E-Mail [krankenpflegeverein@gmx.net](mailto:krankenpflegeverein@gmx.net), wenden. Wir nehmen Sie dann auf unsere Helferliste mit auf und Sie werden dann im Bedarfsfall kontaktiert.

Bitte helfen Sie uns, anderen zu helfen!

## Herzlichen Glückwunsch

Herr **Esref Geyik** vollendet am 26.03.2020 sein 80. Lebensjahr.

Frau **Brigitte Ellen Hartwig** vollendet am 08.03.2020 ihr 80. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Sonstige Informationen aus dem Rathaus

### Fundsachen

VW Autoschlüssel und Schlüssel (STS) mit geflochtenem Anhänger (schwarz/rot/grün)

## Markungsputzete entfällt

Aufgrund der Coronavirus-Lage entfällt die Markungsputzete am 04.04.2020!

Wir bitten um Verständnis.

### DRK- Blutspendeaktion

**Dienstag, 31.03.2020,  
15:30 -19:30 Uhr in Detten-  
hausen, im Ev. Gemeinde-  
haus, Hindenburgstraße 13**



Das Deutsche Rote Kreuz ruft die Einwohner von Dettenhausen auf, sich an der Blutspendeaktion zu beteiligen.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erst-spender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blut-spende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert rund 15 Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de).

**Laut Mitteilung der DRK-Ortsgruppe wird bis jetzt davon ausgegangen, dass die Blutspendeaktion trotz der Coronavirus-Lage durchgeführt wird!**

## MEHR INITIATIVE FÜR WENIGER MÜLL



### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

#### Biotonne

Dienstag, 31.03.2020

Dienstag, 15.04.2020

#### Restmüll

Freitag, 27.03.2020

Freitag, 11.04.2020

#### Gelber Sack

Freitag, 20.03.2020

Freitag, 03.04.2020

#### Altpapier

Montag, 06.04.2020

#### Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag

8:00 – 20:00 Uhr

#### Problemstoffsammelstelle

Zum Schutz der Menschen und zur Vermeidung der weiteren Verbreitung des Corona-Virus bleibt die Problemstoff-Sammelstelle bis auf Weiteres geschlossen!

Wir bitten um Ihr Verständnis.

#### Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf [www.abfall-kreis-tuebingen.de](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de) per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

## Aus anderen Ämtern/Institutionen

### Ammertal-Schönbuchgruppe

#### Trinkwasser und Coronavirus

##### Übertragung höchst unwahrscheinlich

Eine Übertragung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 erfolgt nach derzeitigem Wissensstand vor allem über den direkten Kontakt zwischen Personen oder kontaminierte Flächen.

Für die Bedingungen in Deutschland ist festzuhalten, dass das hier seit Jahrzehnten eingeführte Multibarrieren-System, bestehend aus Ressourcenschutz (u. a. Ausweisung von Wasserschutzgebieten), Wassergewinnung, Wasseraufbereitung und Wasserverteilung unter Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die fachgerechte Planung, der Bau und der Betrieb einer Trinkwasserinstallation (u. a. korrekte Absicherung) eine sichere Grundlage zur Vermeidung wasserbedingter Epidemien darstellt. Der hohe Automatisierungsgrad in der Wasserversorgung ermöglicht für das Personal einen sachgerechten und umfassenden hygienischen Standard im Umgang mit dem Trinkwasser.

Trinkwasser, die unter Beachtung der allgemein anerkannten Regeln der Technik gewonnen, aufbereitet und verteilt werden, sind sehr gut gegen alle Viren, einschließlich Coronaviren, geschützt. Eine Übertragung des Coronavirus über die öffentliche Trinkwasserversorgung ist nach derzeitigem Kenntnisstand höchst unwahrscheinlich.

gez. Ralf Götsche  
Geschäftsführer

### Landratsamt

#### Landratsamt Tübingen schließt ab Dienstag, 17. März 2020

##### Kundenkontakt in bestimmten Fällen nach vorheriger Terminvereinbarung möglich

Das Landratsamt Tübingen bleibt ab Dienstag, 17. März 2020 – vorerst bis einschließlich Sonntag, 19. April 2020 – bis auf weiteres für den unangemeldeten Publikumsverkehr geschlossen. Sämtliche Kundenkontakte sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Dies betrifft auch die Zulassungs- und Führerscheinstelle und auch die Außenstellen der Landkreisverwaltung.

Die Kreisverwaltung wird dafür Sorge tragen, dass – wo immer die Möglichkeit besteht – Anliegen schriftlich, per Email, Fax oder Telefon bearbeitet werden. Für Anliegen mit unabdingbar notwendigem Kundenkontakt werden nach vorheriger Vereinbarung Termine angeboten. Die Cafeteria im Landratsamt bleibt für externe Gäste geschlossen.

Auf der Kreishomepage [www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de) werden ab Dienstag (17. März 2020) über die jeweiligen Abteilungsseiten (Rubrik „Abteilungen & Organisation; von dort auf die betreffende Abteilung klicken) Informationen zur Vorgehensweise bei einzelnen Aufgabenbereichen

sowie Kontaktmöglichkeiten für die Vereinbarung von Terminen eingestellt. Diese Terminvereinbarungen laufen in der Regel über die jeweiligen Abteilungssekretariate. Es wird darum gebeten, für allgemeine Anliegen NICHT bei der Corona-Hotline anzurufen.

Auch Abteilungen und Außenstellen mit beratendem Angebot (wie beispielsweise Pflegestützpunkt, Jugend- und Familienberatungszentren, Betreuungsbehörde) werden ihr Beratungsangebot weitestgehend auf telefonische Beratung und Beratung per Email beschränken.

Ebenso sind Veranstaltungen des Landkreises Tübingen vorerst bis zum genannten Termin ausgesetzt.

Mit diesen Maßnahmen möchte der Landkreis Tübingen dazu beitragen, die Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen und sowohl Kunden als auch Mitarbeiter vor einer möglichen Ansteckung schützen. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Behörde weiterhin handlungsfähig bleibt.

### „Mit allen Sinnen“ – Veranstaltungen im Rahmen der Reihe des Pflegestützpunkts im Landkreis Tübingen wird abgesagt

Die im Rahmen der Reihe des Pflegestützpunkts geplanten Veranstaltungen unter dem Motto „Mit allen Sinnen“ werden im Zusammenhang abgesagt. Betroffen sind folgende Veranstaltungen:

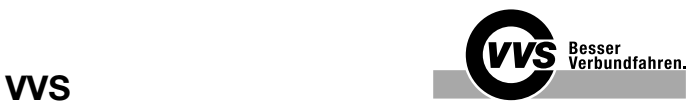
Dienstag, 17. März 2020, 18.30 Uhr, Klosterhof Kusterdingen „Der Gleichgewichtssinn“

Dienstag, 24. März 2020, 18.30 Uhr, Pausa Tonnenhalle Mössingen „Der Hörsinn“

Dienstag, 31. März 2020, 18.30 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum Rottenburg a.N. „Der Tastsinn“

Samstag, 4. April 2020, 10 Uhr, Zehntscheuer Ammerbuch-Entringen „Der Geruchssinn“

Da viele Menschen der Veranstaltungszielgruppe im Zusammenhang mit der weiteren Ausbreitung des Corona-Virus bestimmten Risikogruppen angehören, haben die Veranstalter entschieden, die Reihe abzusagen.



### Coronavirus: im Bus bitte hinten einsteigen

#### VVS ruft Busunternehmen auf, auf den Vordereinstieg zu verzichten

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, bittet der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) alle Busunternehmen im Verbundgebiet, ihre Fahrgäste nur noch an den hinteren Türen ein- und aussteigen zu lassen. Diese Empfehlung ist mit den Aufgabenträgern abgestimmt und soll bis auf Weiteres gelten.

Die Vorsichtsmaßnahme soll dazu dienen, die Ansteckungsgefahr für die Busfahrer und für die Fahrgäste zu reduzieren. In den Bussen sollen auch bis auf Weiteres keine Tickets mehr verkauft werden. Da die Fahrgäste aber nur mit einem gültigen Ticket in den Bus einsteigen dürfen, empfiehlt der VVS, Tickets im Vorverkauf über andere Verkaufskanäle zu erwerben, z.B. als HandyTicket über die App „VVS mobil“. Das EinzelTicket ist übers Handy sogar günstiger als beim Busfahrer.

## Notdienste

### Notrufnummern und Notfalldienste

#### Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

#### Ärztlicher Notfalldienst

##### Wochenende/Feiertag:

Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

##### Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

##### Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

#### Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

#### Krankentransporte

07071 19222

#### Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 116 117

#### Kinderärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

und in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

#### Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

#### Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 9897083
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	0176 62008318
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

#### Störungsdienste

##### Gas

EnBW	0711 28944250
------	---------------

##### Wasserrohrbruch

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe	0800 8151815
(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)	

##### Stromausfall

Stadtwerke Tübingen	07071 157-111
---------------------	---------------



## Apothekennotdienst

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

### Freitag, 20.03.2020

Flugfeld-Apotheke  
Böblingen, Konrad-Zuse-Str.14  
07031- 20 59 00

### Samstag, 21.03.2020

Apotheke im Forum Hinterweil  
Sindelfingen, Nikolaus-Lenau-Platz 21  
07031- 38 30 55

Alamannen-Apotheke  
Holzgerlingen, Tübinger Str. 11  
07031- 68 99 30

### Sonntag, 22.03.2020

Apotheke Hulb  
Böblingen, Otto-Lilienthal-Str. 24  
07031- 46 93 17

Uhland-Apotheke  
Waldenbuch, Gartenstr. 1  
07157- 38 37

### Montag, 23.03.2020

Apotheke am Marktplatz  
Sindelfingen, Marktplatz 4  
07031- 81 45 37

Fortuna-Apotheke  
Dettenhausen, Störrenstr. 35  
07157- 6 10 15

### Dienstag, 24.03.2020

Sonnen-Apotheke  
Sindelfingen, Mercedesstr. 11/1  
07031- 79 49 99

Central-Apotheke  
Schönaich, Wettgasse 45  
07031- 65 13 88

### Mittwoch, 25.03.2020

Apotheke Diezenhalde  
Böblingen, Freiburger Allee 57  
07031- 27 38 89

Laurentius-Apotheke Maichingen  
Sindelfingen, Laurentiusstr. 24  
07031- 38 23 65

### Donnerstag, 26.03.2020

Die Apotheke im Breuningerland  
Sindelfingen, Tilsiter Str. 15  
07031- 9 57 90

Außerdem stehen Automaten und Verkaufsstellen zum Ticketkauf zur Verfügung.

Darüber hinaus gibt es derzeit keine Einschränkungen im Bus- und Bahnverkehr. Ziel ist es, das Angebot im öffentlichen Nahverkehr vollumfänglich aufrecht zu erhalten. Daher hält der VVS alle Fahrgäste dazu an, in den öffentlichen Verkehrsmitteln den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Gesundheitsbehörden des Landes und der Kommunen zu folgen und die notwendigen Hygienemaßnahmen unbedingt einzuhalten. (ps) Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, bittet der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) alle Busunternehmen im Verbundgebiet, ihre Fahrgäste nur noch an den hinteren Türen ein- und aussteigen zu lassen. Diese Empfehlung ist mit den Aufgabenträgern abgestimmt und soll bis auf Weiteres gelten.

Die Vorsichtsmaßnahme soll dazu dienen, die Ansteckungsgefahr für die Busfahrer und für die Fahrgäste zu reduzieren. In den Bussen sollen auch bis auf Weiteres keine Tickets mehr verkauft werden. Da die Fahrgäste aber nur mit einem gültigen Ticket in den Bus einsteigen dürfen, empfiehlt der VVS, Tickets im Vorverkauf über andere Verkaufskanäle zu erwerben, z.B. als HandyTicket über die App „VVS mobil“. Das EinzelTicket ist übers Handy sogar günstiger als beim Busfahrer. Außerdem stehen Automaten und Verkaufsstellen zum Ticketkauf zur Verfügung.

Darüber hinaus gibt es derzeit keine Einschränkungen im Bus- und Bahnverkehr. Ziel ist es, das Angebot im öffentlichen Nahverkehr vollumfänglich aufrecht zu erhalten. Daher hält der VVS alle Fahrgäste dazu an, in den öffentlichen Verkehrsmitteln den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Gesundheitsbehörden des Landes und der Kommunen zu folgen und die notwendigen Hygienemaßnahmen unbedingt einzuhalten. (ps)

## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Dettenhausen

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Herausgeber: Gemeinde Dettenhausen, Tel. 07157 126-0, Telefax 07157 12615

Anschrift: Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen  
Redaktion: Bürgermeisteramt, Tel. 126-30

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Presserechtliche Verantwortlichkeit:

1. Amtlicher Teil und die Kindergarten-Info im nichtamtlichen Teil: Gemeinde Dettenhausen vertreten durch den Bürgermeister Thomas Engesser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen, oder seinen Vertreter im Amt

2. Nichtamtlicher Teil: die Verfasser der Texte der jeweiligen Gemeinderatsfraktionen, Schulen, Kirchen, Vereine, Parteien, Wählervereinigungen und sonstigen zur Veröffentlichung berechtigten Gruppierungen und Organisationen

3. Anzeigenteil und die Rubrik: "Was sonst noch interessiert": Verlag Nussbaum Medien, Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Nussbaum Medien, Büro Echterdingen, Kanalstraße 17, 70771 L.-Echterdingen, Tel. 0711 99076-0, Telefax 07033 3209 458, [echterdingen@nussbaum-medien.de](mailto:echterdingen@nussbaum-medien.de)

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine nach dem Redaktionsstatut der Gemeinde (Amtsblatrichtlinien) wird durch diese Regelung nicht berührt.

Bezugspreis: halbjährlich € 15,25. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)



SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112

IM NOTFALL  
Feuerwehr, Notarzt  
und Rettungsdienst

## Deutsche Rentenversicherung



### Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung geschlossen

Die Ausbreitung des Coronavirus macht es erforderlich: Die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sind für Besuche ab sofort bis 17. April 2020 geschlossen. Die DRV möchte mit diesem Schritt die Gesundheit ihrer Versicherten, der Rentnerinnen und Rentner sowie ihrer Beschäftigten schützen. Sie bittet daher um Verständnis, wenn in der aktuellen Krisensituation der gewohnte Service vorübergehend nicht aufrechterhalten werden kann.

Die DRV bittet ihre Kunden sofern möglich auf ihre Online-Angebote von zuhause auszuweichen. Dort können Versicherte Anträge auch auf elektronischem Weg stellen und weitere Angebote des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers nutzen ([www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)). Gerne unterstützt die DRV dabei auch telefonisch. Zusätzlich können Kunden auch in den örtlichen Gemeindeverwaltungen nachfragen, inwieweit hier noch telefonische Angebote in Fragen der Rentenversicherung zur Verfügung stehen.

Für schriftliche Anfragen steht auf der Webseite der DRV ein Kontaktformular zur Verfügung. Allgemeine Auskünfte gibt es wie gewohnt auch weiterhin unter der Rufnummer 07121-20370, die Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr besetzt ist.

Finanzielle Nachteile haben die Versicherten und Rentner nicht zu erwarten. Wichtig ist lediglich, dass ein Antrag oder das sonstige Anliegen telefonisch oder schriftlich an den Rentenversicherungsträger gerichtet wurde. Insofern bleibt die Deutsche Rentenversicherung auch in Zeiten der aktuellen Pandemie-Situation ein verlässlicher Partner für ihre Versicherten und Rentnerinnen und Rentner sowie die Arbeitgeber.

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



### Schließung der Schönbuchschule

Unsere Schule bleibt nach Anordnung durch die Landesregierung bis 19.4.2020 (Ende der Osterferien) geschlossen. In einer tollen Teamarbeit ist es gelungen, dass unsere Schüler/-innen mit Unterrichts- und Übungsmaterialien versorgt in diese besondere Phase des Schuljahres starten konnten. Vielen Dank an mein Kollegium! Die Notbetreuungsgruppe wird vom Kernzeitenteam und jeweils einer Lehrkraft der Schönbuchschule aufrechterhalten. Vielen Dank an die Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit bei der Organisation!

Das Rektorat ist jeden Vormittag besetzt. Alle Lehrer/-innen sind per mail und/oder Telefon für die Eltern und Schüler erreichbar und im regen Austausch miteinander. Frohes Schaffen im „Home-Office“ !

Ich wünsche allen Familien unserer Schulkinder und dem Kollegium Gesundheit und viel Kraft in dieser besonderen Zeit!  
Manuela Kircher, Schulleiterin

### Närrisches Treiben am „Schmotzigen“

Die Vorfreude der Kinder auf das närrische Treiben am „Schmotzigen“ war groß – schließlich darf man nicht jeden Tag verkleidet in die Schule kommen und anstatt Unterricht zu machen eine Party im Klassenzimmer feiern. Zunächst starteten alle Klassen mit einem kleinen Kostümwettbewerb oder zumindest einer Modenschau, bei der die Kinder ihre Verkleidungen präsentieren durften. Anschließend wurde gespielt, getanzt, gelacht und gegessen. Das erste Highlight an diesem Vormittag bildete eine Polonaise aller Klassen durchs komplette Schulhaus mit gemeinsamen Singen und Tanzen auf dem Schulhof als Abschluss. Dann ging es zurück in die Klassenzimmer, wo die Kinder ganz ungeduldig auf die Schulbefreiung durch die Hexen und Narren warteten. Gegen 11 Uhr übernahmen die Dettenhäuser Narren endgültig die Macht und läuteten mit einem dreifachen „Narri-Narro“ die Fasnacht ein.



Foto: Schmidt, Andrea

Daraufhin setzte sich die ganze Schule in Richtung Rathaus in Bewegung, wo bereits eine ausgelassene Stimmung herrschte. Die Kinder durften sich über Kinderpunsch, Fasnachtsküchle und Süßigkeiten freuen – ein weiteres Highlight an diesem Tag. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die den Tag so ansprechend für die Kinder gestaltet haben – wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Aimée Eckstein, Klassenlehrerin 2b